

■ Notizen

S-Bahnhof Staaken

aus SIGNAL 08/1989 (September 1989), Seite 18 (Artikel-Nr: 10001185)
IGEB

Nachdem der bisherige S-Bf. Staaken weitgehend demontiert wurde und die Situation am Brandwerderweg gründlich verbaut wurde (vgl. [SIGNAL 2](#) und [SIGNAL 3/89](#)), will der Senat die S-Bahn zukünftig nicht mehr auf der Trasse der Lehrter Bahn, sondern auf der der Hamburger Bahn (Richtung Albrechtshof) führen und in einem neuen S-Bf. Staaken am Klosterbuschweg enden lassen. Begründet wird diese Planung u.a. mit der kürzeren und geradlinigeren Strecke und der Nähe zum Falkenhagener Feld.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001185>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten